KONFERENZEN
SEMINARE
Wissen, das bewegt

IIR Weiterbildungsindex (WEBI)

Auswertung Jänner 2015

Herausgegeben von
IIR GmbH
Institute for International Research
Linke Wienzeile 234
1150 Wien

www.iir.at/weiterbildungsindex
01/891 59 - 0

Inhaltsverzeichnis

1. Definition ... 3
1.1. Was ist der IIR Weiterbildungsindex? ... 3
1.2. Wie wird der IIR Weiterbildungsindex bestimmt? ... 3
1.3. Bedeutung des IIR Weiterbildungsindex ... 3
2. Der IIR Weiterbildungsindex – Auswertung Jänner 2015 ... 4
2.1. Höhe des WEBI im Jänner 2015 ... 4
2.2. Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen? ... 4
2.2.1. Allgemein ... 4
2.2.2. Nach Unternehmensgröße ... 5
2.2.3. Nach Hierarchie ... 5
2.2.4. Nach Branche ... 6
2.3. Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen? ... 7
2.3.1. Allgemein ... 7
2.3.2. Nach Unternehmensgröße ... 7
2.3.3. Nach Hierarchie ... 8
2.3.4. Nach Branche ... 9
2.4. Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr? ... 10
2.4.1. Allgemein ... 10
2.4.2. Nach Unternehmensgröße ... 10
2.4.3. Nach Hierarchie ... 11
2.4.4. Nach Branche ... 12
3. Zusatzfragen ... 13
3.1. Wie bilden Sie sich beruflich weiter? ... 13
3.2. Was sind Ihre Gründe für eine berufliche Aus- und Weiterbildung? ... 14
3.3. Haben Sie im Jahr 2014 eine Weiterbildungsveranstaltung besucht? ... 15
3.4. Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen haben Sie 2014 besucht? ... 15
4. Anhang ... 16

1. Definition

1.1. Was ist der IIR Weiterbildungsindex?

Der IIR Weiterbildungsindex misst den Stellenwert von beruflicher Aus- und Weiterbildung in Unternehmen. Befragt werden Vorstände, Geschäftsführer, Abteilungsleiter und Mitarbeiter aus österreichischen Unternehmen aller Branchen.

Je höher der Wert ausfällt, umso mehr investieren Unternehmen in berufliche Aus- und Weiterbildung und umso wichtiger ist diese in Unternehmen.

Des Weiteren werden andere Parameter, wie beispielsweise die Art und Intensität der besuchten Weiterbildungsveranstaltungen, erhoben. Der IIR Weiterbildungsindex wird zweimal jährlich ermittelt.

1.2. Wie wird der IIR Weiterbildungsindex bestimmt?

Der IIR Weiterbildungsindex wird seit 2014 von der IIR GmbH (Institute for International Research) in Wien ermittelt. Als Grundlage dient eine halbjährliche Befragung von mehreren tausend Personen auf Leitungs- und Mitarbeiterebene, die in österreichischen Unternehmen beschäftigt sind. Dabei werden Personen aus verschiedenen Unternehmensbereichen befragt. Es sind Betriebe aller Größenordnungen vertreten. Die Befragten werden gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

- **Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?**
  Die Antwortmöglichkeiten sind: "sehr wichtig", "eher wichtig", "weniger wichtig", "unwichtig" und "keine Angabe".
- **Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen**
- **Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?**
  Die Antwortmöglichkeiten sind „wird mehr“, „bleibt gleich“, „wird weniger“, „weiß ich nicht“ und „keine Angabe“.

Jeder Antwort wird ein Punktewert zugemessen und gewichtet. Die Summe der Punkte ergibt den IIR Weiterbildungsindex.

1.3. Bedeutung des IIR Weiterbildungsindex

Der IIR Weiterbildungsindex gilt als Maßstab für die Bedeutung, die Weiterbildung in der österreichischen Wirtschaft einnimmt. Die Daten lassen Rückschlüsse über die Gesamtentwicklung in Österreich, aber auch über die Entwicklung bezogen auf Unternehmensgröße, Hierarchie oder Abteilung zu.

2. Der IIR Weiterbildungsindex – Auswertung Jänner 2015

2.1. Höhe des WEBI im Jänner 2015

Der IIR Weiterbildungsindex (WEBI) hat im Jänner 2015 den Wert von 59,1 Punkten. Der maximal erzielbare Wert wäre 120 Punkte.

Es werden folgende Fragen in die Berechnung einbezogen:

- „Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?“: Gewichtung: 0,2
- „Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen?“: Gewichtung 0,4
- „Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?“: Gewichtung: 0,4

Die Frage nach dem Stellenwert ist deshalb geringer gewichtet, weil angenommen werden kann, dass ein allgemeiner Konsens über die hohe oder sehr hohe Bedeutung von Weiterbildung besteht. Ob dafür auch tatsächlich Mittel eingesetzt werden, ergibt sich aus den höher gewichteten Fragen nach dem Bildungsbudget und dem geplanten Veranstaltungsbesuchen.

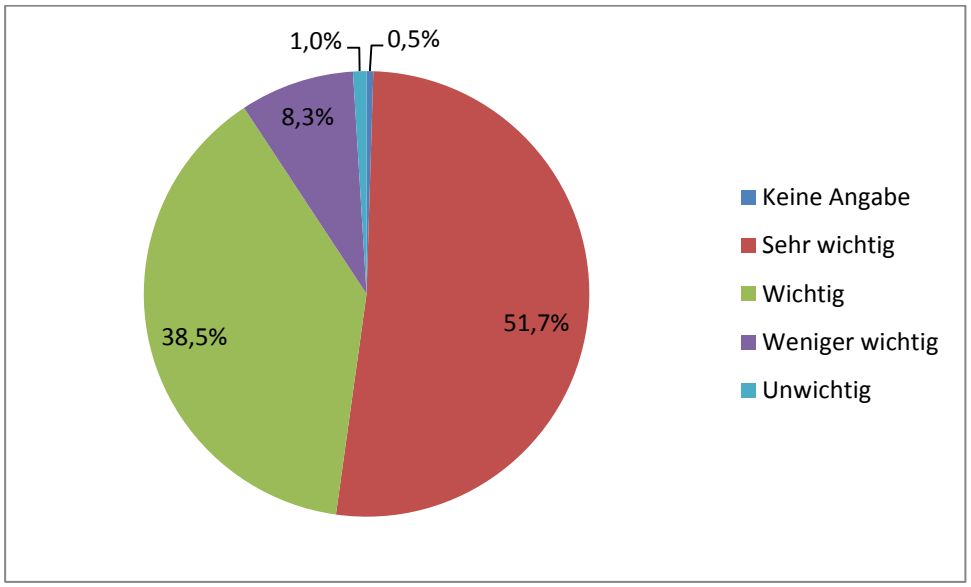
Unbestritten ist der hohe Stellenwert der Weiterbildung in den Unternehmen: Knapp über 90% bezeichnen Weiterbildung als „sehr wichtig“ oder „wichtig“. Allerdings wird deswegen nicht automatisch mehr Geld in die Hand genommen oder mehr Zeit investiert: Nur 12,7 % der Befragten geben an, im Jahr 2015 mehr Weiterbildungsbudget zu haben. Für 63,4 % der Befragten ändert sich nichts – das Budget bleibt also gleich. Jedoch geben fast 58 % an, 2015 schon drei oder mehr als drei Weiterbildungsveranstaltungen geplant zu haben.

Im Folgenden werden die einzelnen Fragen des IIR Weiterbildungsindexes im Detail betrachtet.

2.2. Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?

2.2.1. Allgemein

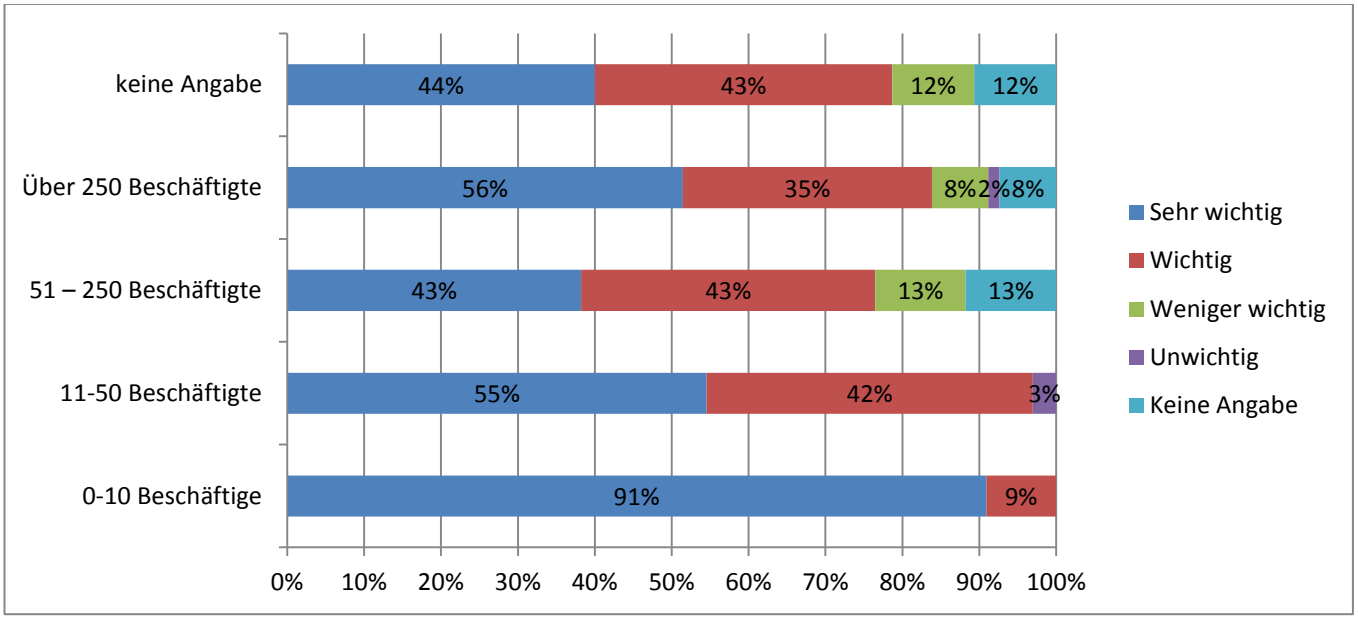
Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?



Knapp 52 % der Befragten gaben an, dass berufliche Aus- und Weiterbildung sehr wichtig im Unternehmen ist. Als weniger wichtig oder unwichtig sehen gesamt nur 9,3 % Weiterbildung an. Das spricht für den hohen Stellenwert von Weiterbildung in Unternehmen.

2.2.2. Nach Unternehmensgröße

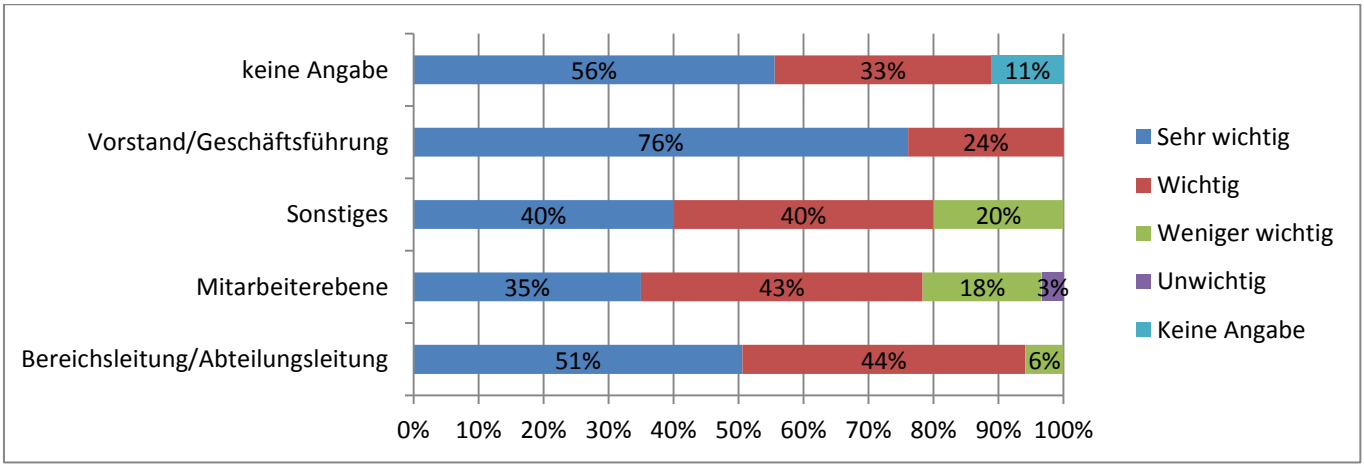
Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?



Den höchsten Stellenwert hat Weiterbildung bei kleinen Unternehmen bis 10 Beschäftigen. 91 % der Befragten sehen Weiterbildung als sehr wichtig an. Die verbleibenden 9 % gaben an, dass Weiterbildung wichtig ist. Weniger wichtig oder unwichtig gab bei dieser Unternehmensgröße niemand an. Auch bei der nächsten Größenkategorie bis 50 Beschäftigen geben 97 % der Teilnehmer an, dass Weiterbildung sehr wichtig oder zumindest wichtig ist. Bei großen Unternehmen gibt es doch einen größeren Anteil an Befragten, die der Weiterbildung keinen so hohen Stellenwert beimessen. Bei Unternehmen bis 250 Beschäftigen liegt dies bei 13 % bei über 250 Beschäftigten bei 10 %.

2.2.3. Nach Hierarchie

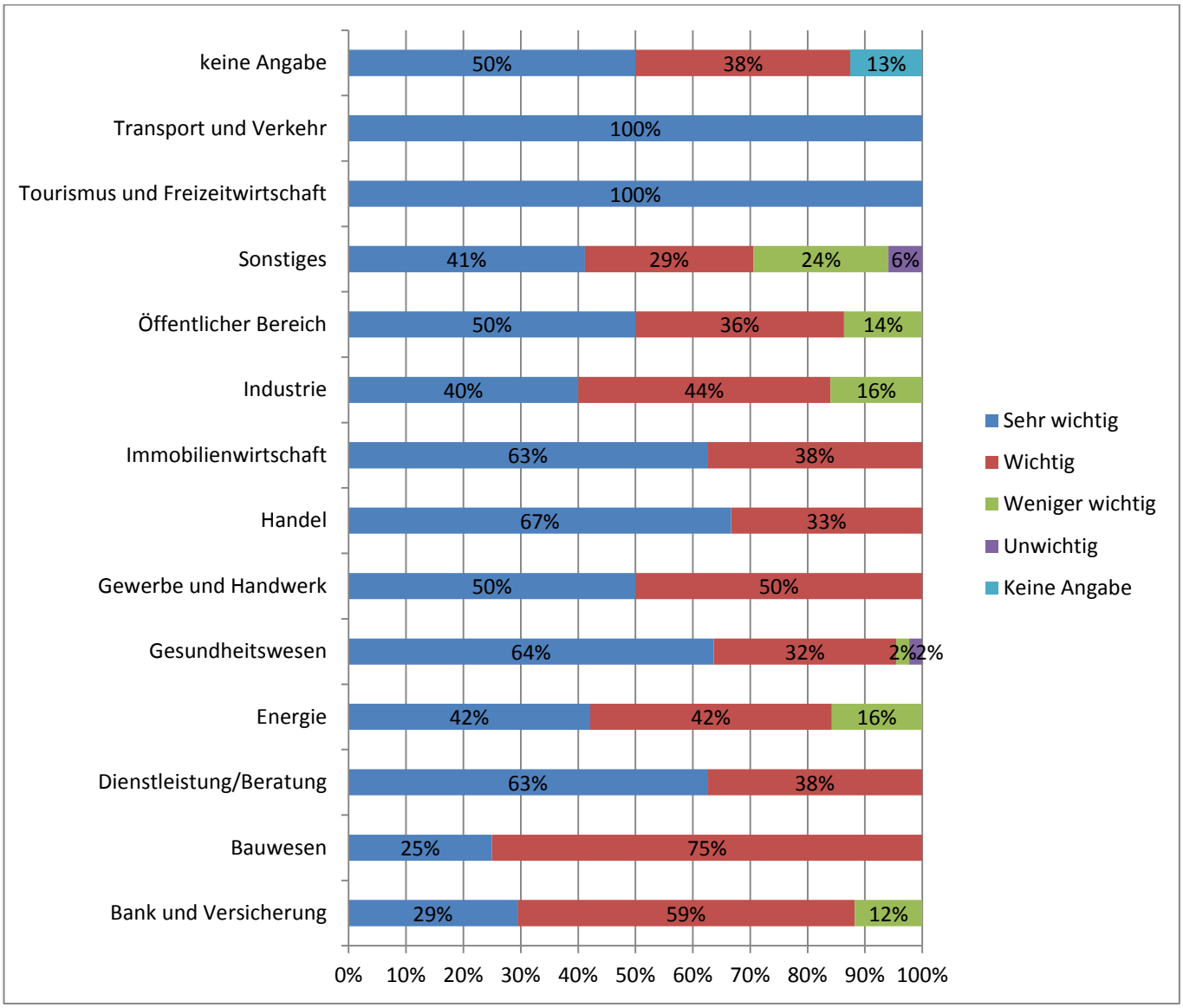
Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?



Den höchsten Anteil an „sehr wichtig“-Angaben gibt es bei der obersten Führungsebene (Vorstand bzw. Geschäftsführung) mit 76 %. Den niedrigsten Wert auf Mitarbeiterebene mit 35 %. Bei der ersten Führungsebene konnten auch keine „weniger wichtig“- oder „unwichtig“-Angaben verzeichnet werden. Bei Mitarbeitern zweifeln nehmen jedoch 21 % an, dass Weiterbildung im Unternehmen weniger wichtig oder unwichtig ist. Daraus kann abgeleitet werden, dass die Bedeutung von beruflicher Aus- und Weiterbildung mit der Hierarchieebene innerhalb eines Unternehmens steigt.

2.2.4. Nach Branche

Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?

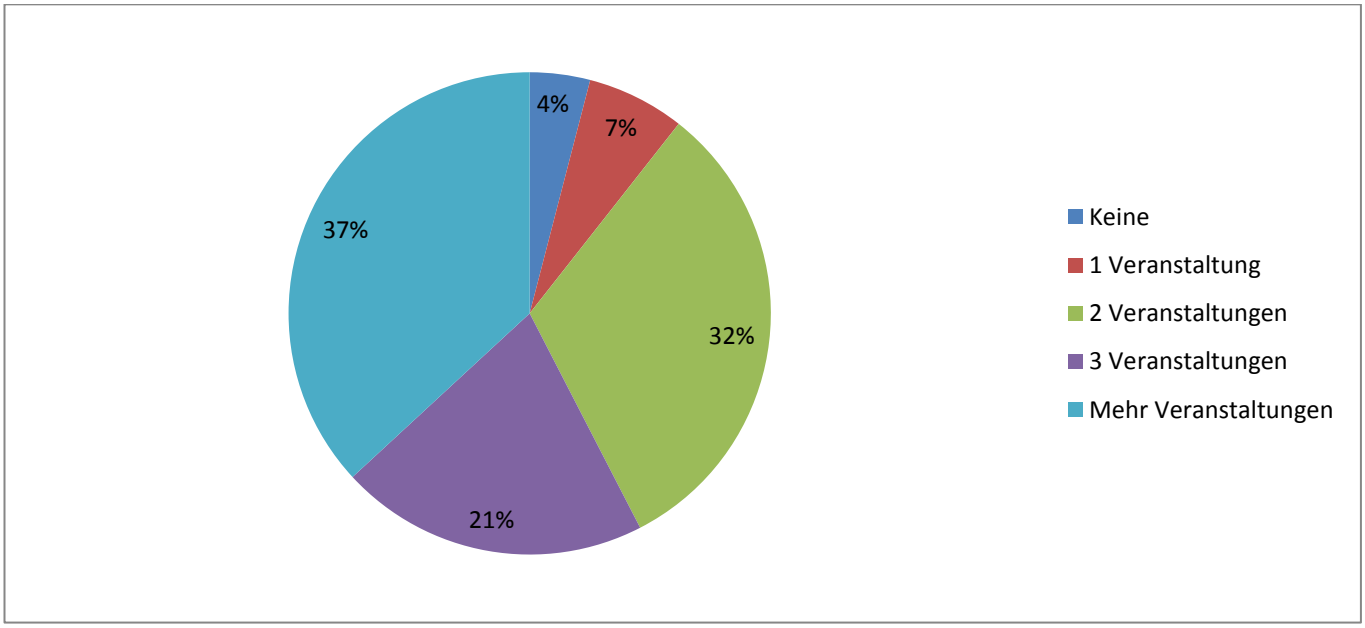


Interessant hervorzuheben ist, dass bei den Branchen „Bank und Versicherung“ und „Bauwesen“ der Wert der Angaben für „sehr wichtig“ bei unter 30 % liegt. Jedoch kann auch bei diesen Branchen eine hohe Nennung von „wichtig“ verzeichnet werden. Die meisten Angaben „weniger wichtig“ oder „unwichtig“ finden sich im Bereich „Sonstiges“ sowie bei in der Energiebranche und der Industrie.

2.3. Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen?

2.3.1. Allgemein

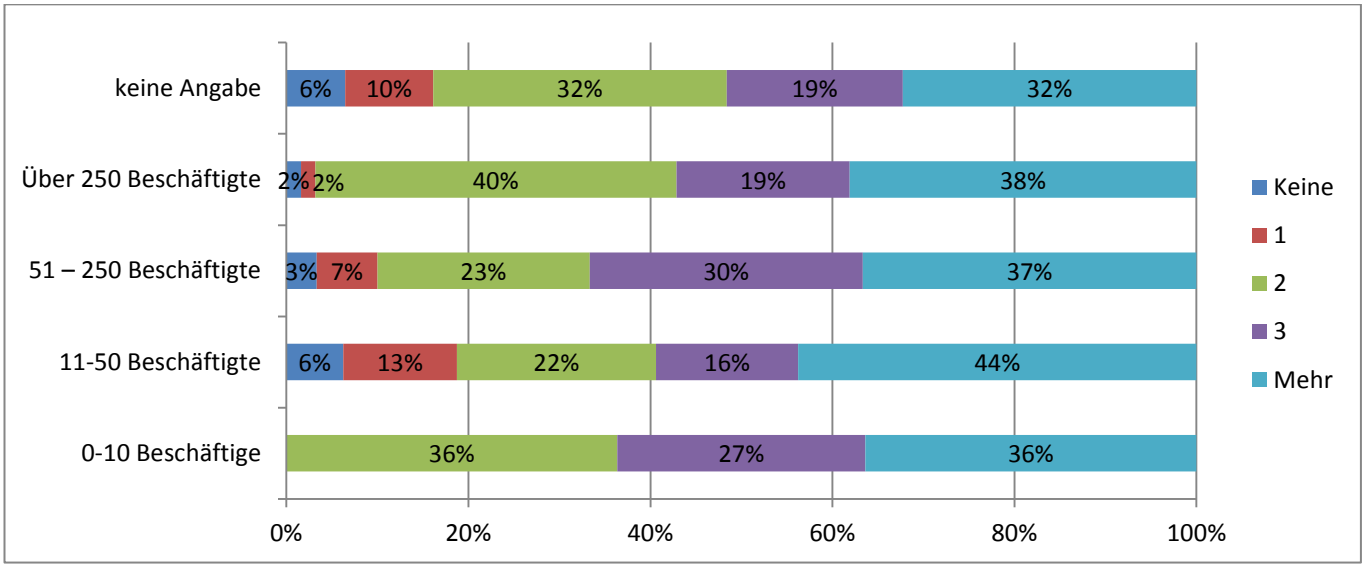
Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen?



Der Trend geht eindeutig zu über drei Weiterbildungen pro Jahr mit 37 %, dicht gefolgt von drei Weiterbildungen pro Jahr mit 21%. Ein oder zwei Weiterbildungsveranstaltungen planen 39 % der Befragten zu besuchen. Keine Weiterbildung für das Jahr 2015 planen lediglich 4 %.

2.3.2. Nach Unternehmensgröße

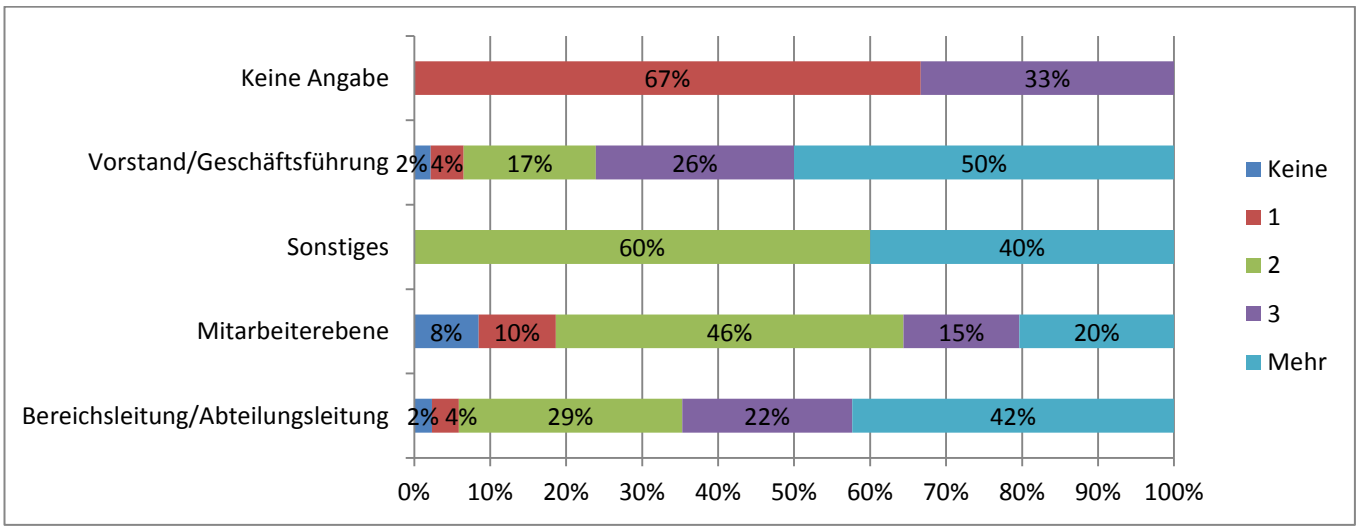
Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen?



Nach Unternehmensgröße liegen die Ergebnisse für drei oder mehr Weiterbildungen 2015 nah bei einander. Den höchsten Wert bei keiner geplanten oder nur einer geplanten Weiterbildung findet man bei Unternehmen von 11 bis 50 Beschäftigten.

2.3.3. Nach Hierarchie

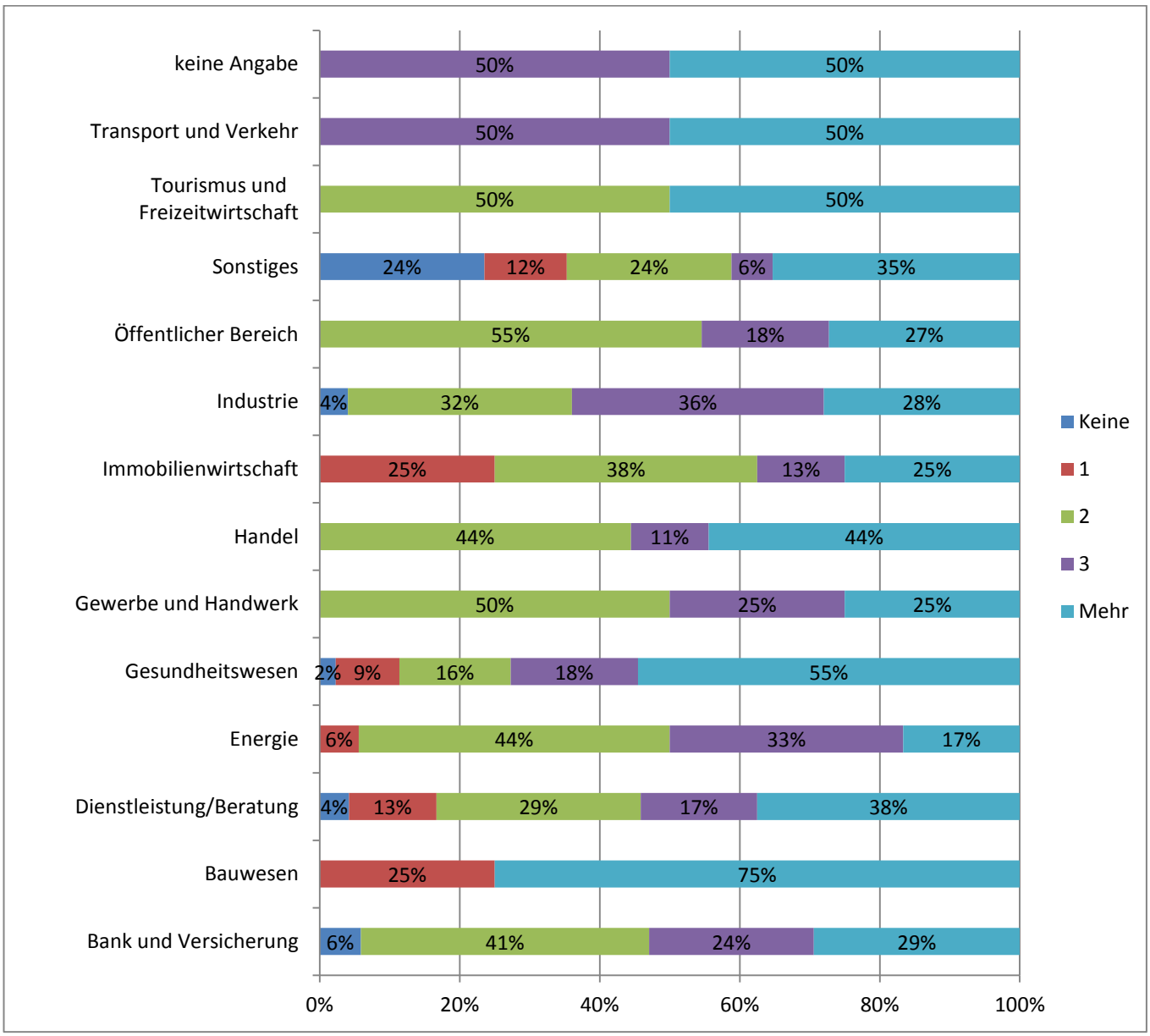
Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen?



Hier zeigt sich, dass die höheren Hierarchieebenen wie Vorstand/Geschäftsführung und Bereichsleitung/Abteilungsleitung mehr Weiterbildungen einplanen als die Mitarbeiterebene.

2.3.4. Nach Branche

Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen?

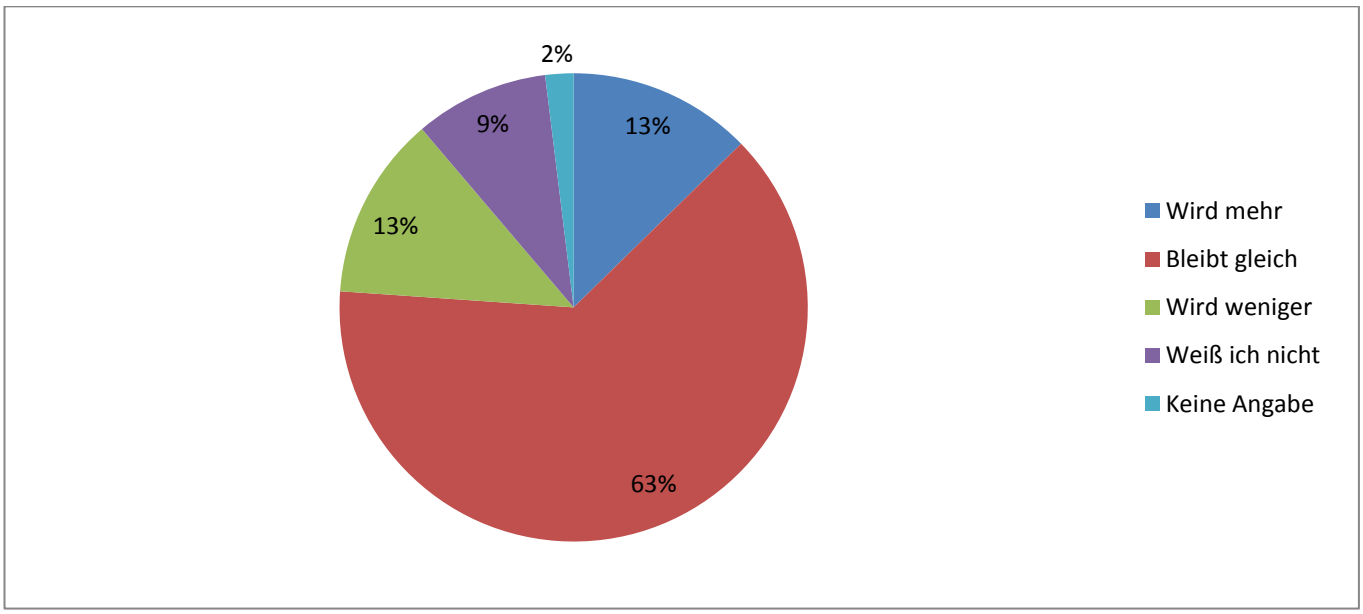


Den höchsten Wert im Bereich „mehr als 3 Weiterbildungen im Jahr 2015“ erreicht die Baubranche mit 75 %.
Den höchsten Anteil an „keine Weiterbildung“ hat mit 24 % der Bereich Sonstiges.

2.4. Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?

2.4.1. Allgemein

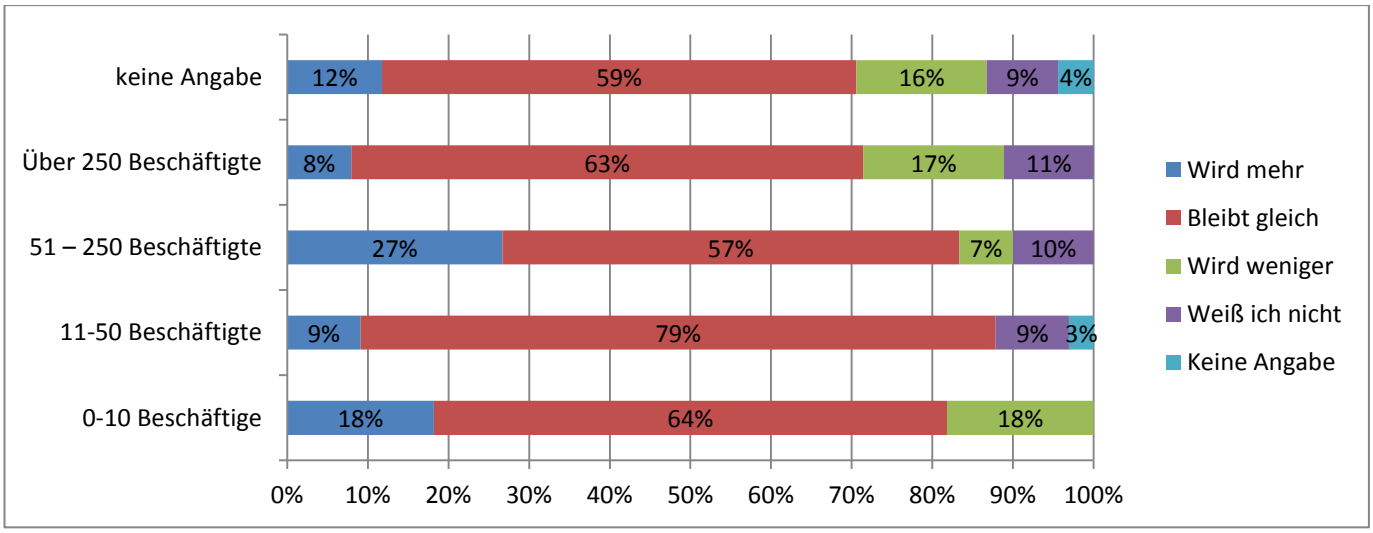
Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?



63 % der Befragten gaben an, dass das Bildungsbudget für das Jahr 2015 genauso wie im Jahr 2014 bleibt. Jeweils 13 % gehen davon aus, dass das Bildungsbudget größer oder kleiner wird.

2.4.2. Nach Unternehmensgröße

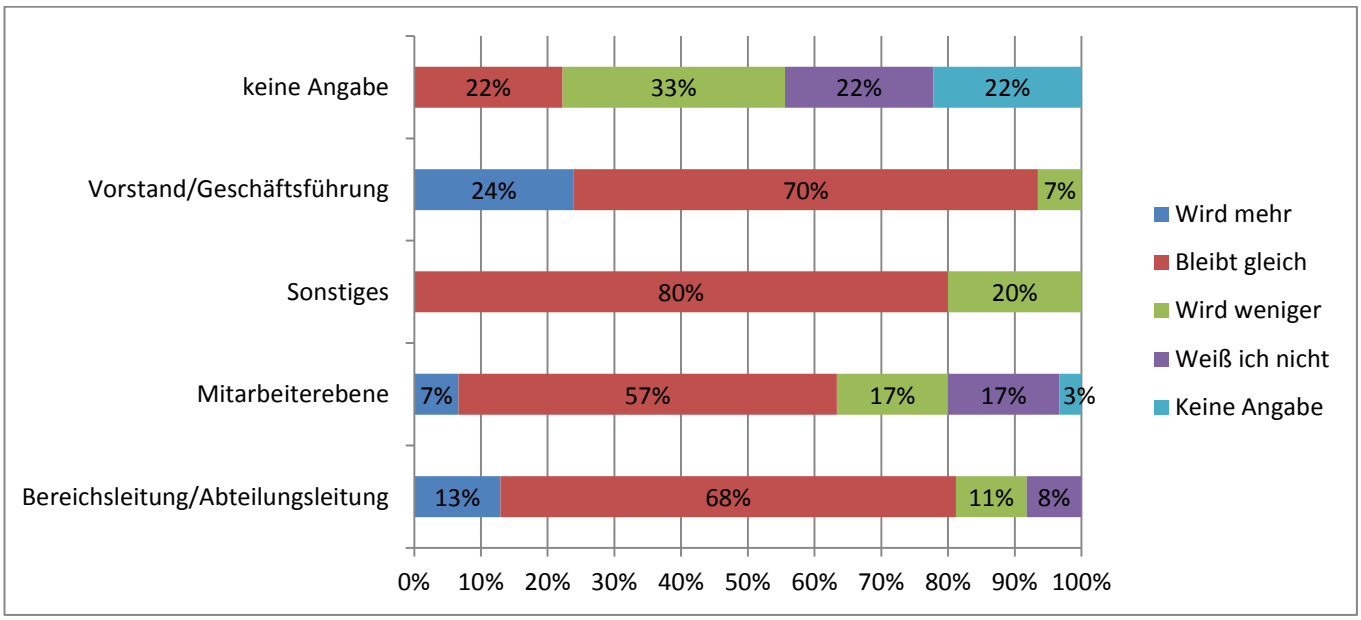
Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?



Quer durch alle Unternehmensgrößen ist die hohe Nennung von „Bildungsbudget bleibt gleich“ zu verzeichnen. Den höchsten Anteil von steigendem Bildungsbudget mit 27 % gibt es bei Unternehmen von 51 – 250 Beschäftigten. Bei kleinen Unternehmen bis 10 Beschäftigten gehen mit 18 % gleich viele Personen von steigendem und sinkendem Bildungsbudget aus.

2.4.3. Nach Hierarchie

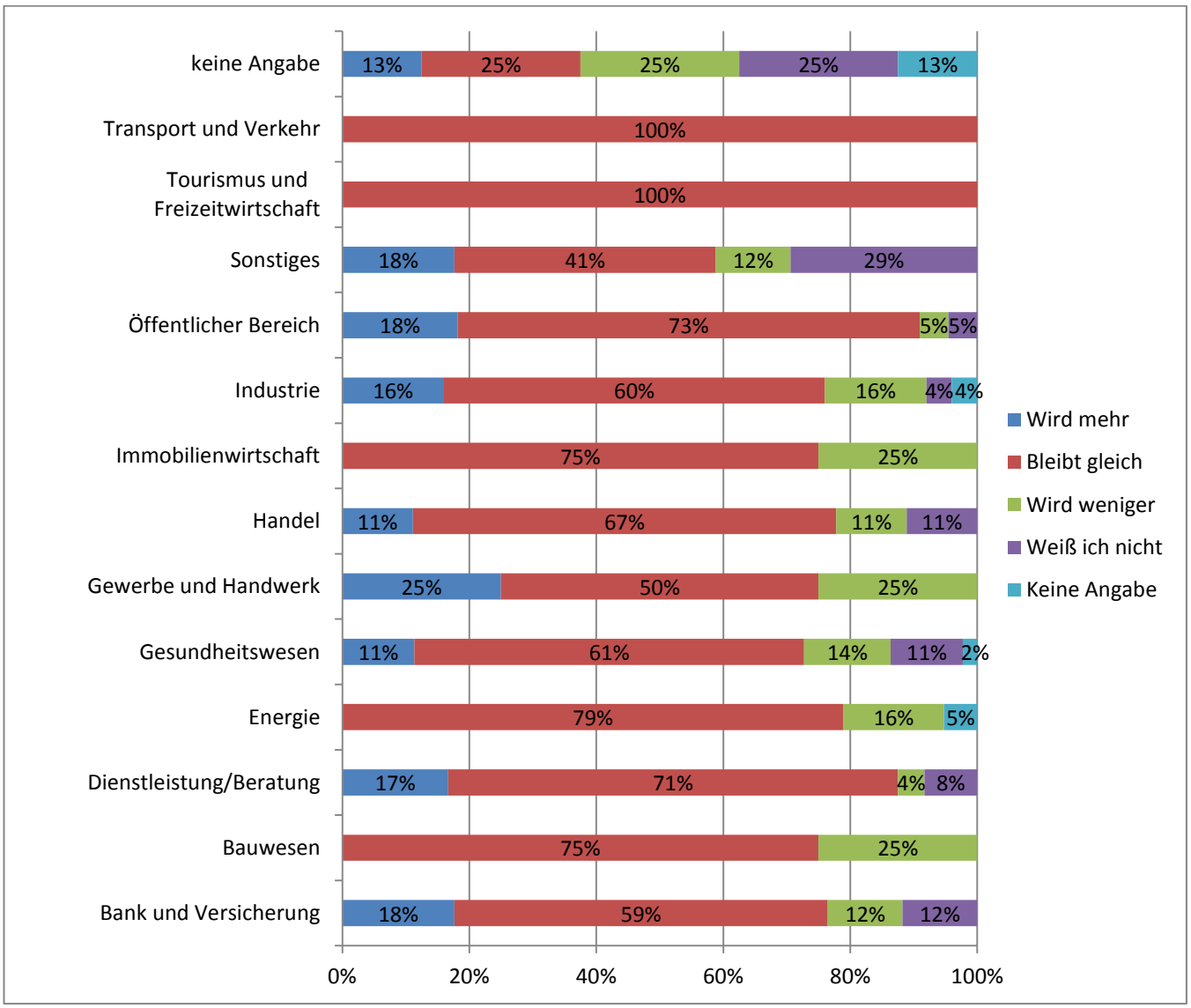
Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?



Auf Geschäftsführungs- und Leitungsebene gehen um die 70 % der Befragten von gleich bleibendem Bildungsbudget aus. Auf Mitarbeiterebene sind dies nur 57 %. Andererseits glauben auf Mitarbeiterebene auch gleich viele Personen an steigendes wie an sinkendes Budget. Vorstände und Geschäftsführer gehen mit 24 % am stärksten von steigendem Bildungsbudget aus.

2.4.4. Nach Branche

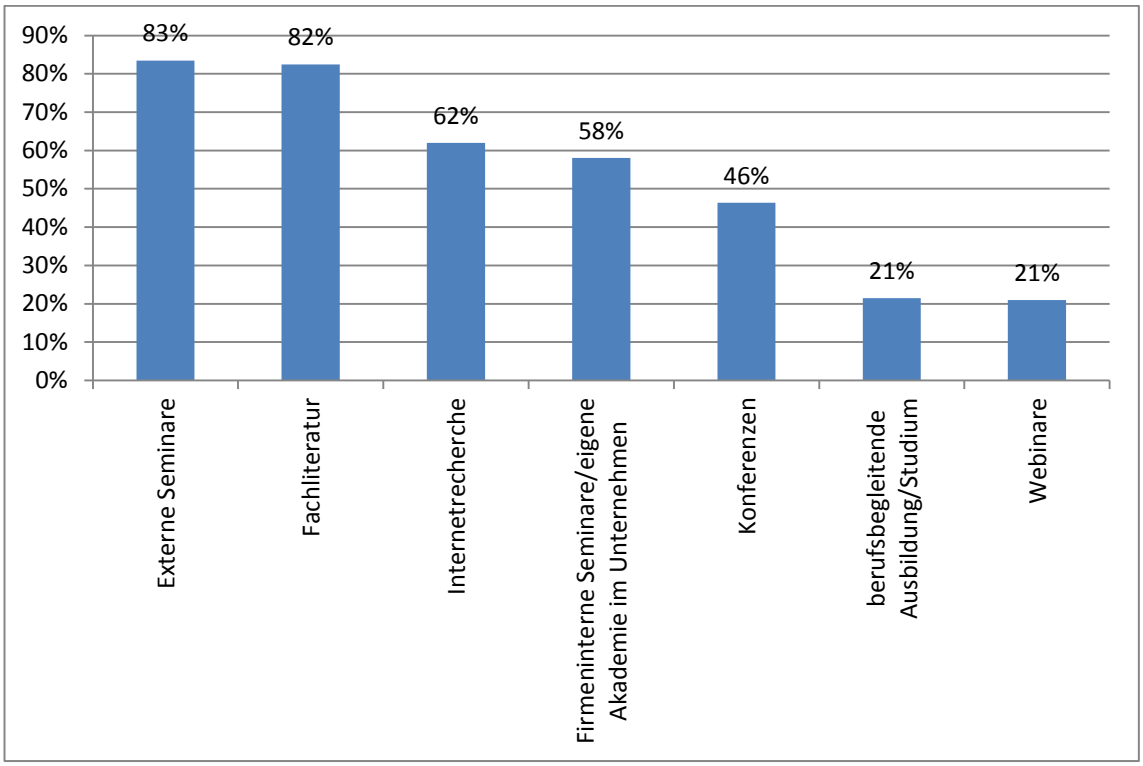
Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?



Den höchsten Prozentsatz für steigendes Bildungsbudget hat Gewerbe und Handwerk mit 25 %. Jedoch glauben in dieser Branche genauso viele Befragte an sinkendes Bildungsbudget. Die meisten Nennungen von sinkendem Bildungsbudget gab es bei den Branchen Immobilien, Gewerbe und Handwerk und Bauwesen. Quer durch alle Branchen ist die hohe Nennung von „bleibt gleich“ zu verzeichnen.

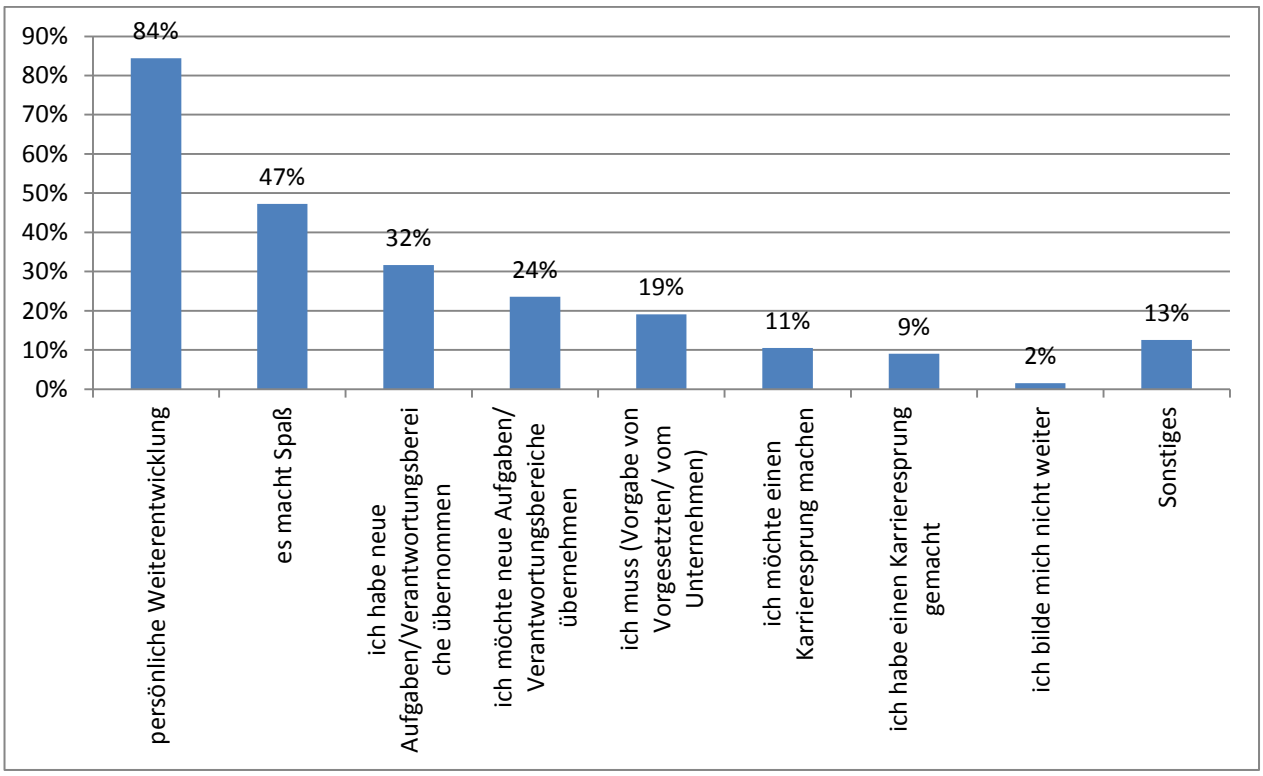
3. Zusatzfragen

3.1. Wie bilden Sie sich beruflich weiter? (Mehrfachnennungen möglich)



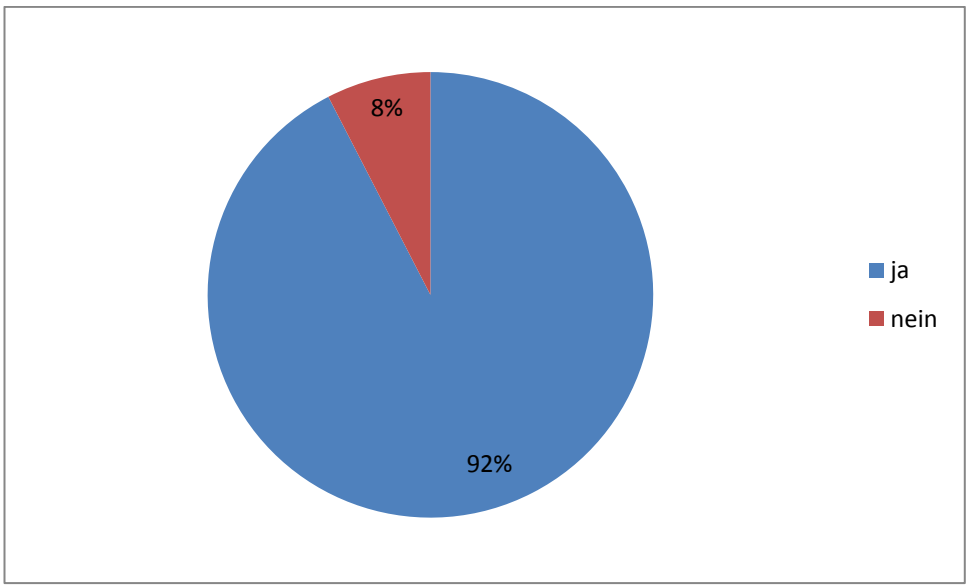
Den höchsten Anteil an beruflicher Weiterbildung haben externe Seminare mit 83 % dicht gefolgt von Fachliteratur mit 82 %. Danach folgen eng bei einander Internetrecherche mit 62 % und firmeninterne Seminare oder eine eigene Akademie mit 58 %. Mittels berufsbegleitender Ausbildung bzw. Studium oder Webinaren bilden sich jeweils nur 21 % der Befragten weiter.

3.2. Was sind Ihre Gründe für eine berufliche Aus- und Weiterbildung? (Mehrfachnennungen möglich)



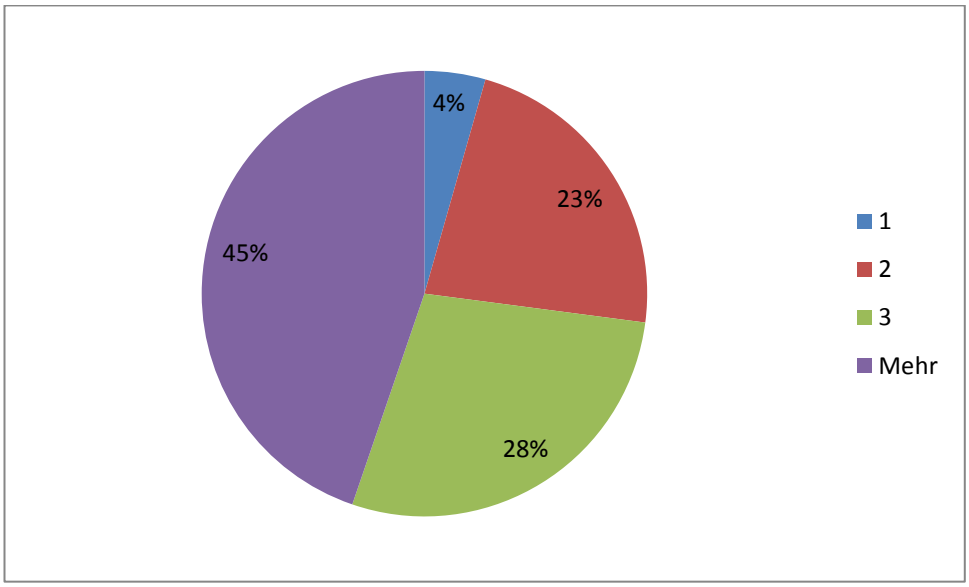
Der Hauptgrund für berufliche Weiterbildung ist die persönliche Weiterentwicklung. 84 % aller Befragten gaben das als einen der Gründe für Ihre Weiterbildung an. Danach steht der Spaßfaktor mit 47 % und die bereits erfolgte (32 %) oder geplante (24 %) Übernahme von neuen Aufgabenbereichen. Vorgabe vom Unternehmen oder Vorgesetzten ist lediglich bei 19 % der Grund für ihre Weiterbildung und der Wunsch nach einem Karrieresprung nur bei 9 %.

3.3. Haben Sie im Jahr 2014 eine Weiterbildungsveranstaltung besucht?



92 % der Befragten haben im Jahr 2014 eine berufliche Weiterbildung gemacht.

3.4. Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen haben Sie 2014 besucht?



73 % der Befragten haben im Jahr 2014 drei oder mehr Weiterbildungen besucht. Interessant ist der Vergleich mit der Frage 2.3 nach der Anzahl der geplanten Weiterbildungen. Hier nennen nur 58 % einen Wert von mehr als drei Veranstaltungen: Das lässt darauf schließen, dass hier womöglich einen Negativtrend gibt.

4. Anhang

Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?

Allgemein

Antwort	Personen
Keine Angabe	1
Sehr wichtig	106
Wichtig	79
Weniger wichtig	17
Unwichtig	2
Gesamtergebnis	**205**

N=205

Nach Unternehmensgröße

Antwort	0-10 Beschäftige	11-50 Beschäftigte	51 – 250 Beschäftigte	Über 250 Beschäftigte	keine Angabe	Gesamt-ergebnis
Keine Angabe					1	1
Sehr wichtig	10	18	13	35	30	106
Wichtig	1	14	13	22	29	79
Unwichtig		1		1		2
Weniger wichtig			4	5	8	17
Gesamtergebnis	**11**	**33**	**30**	**63**	**68**	**205**

N=205

Nach Hierarchie

Antwort	Bereichsleitung/ Abteilungsleitung	Mitarbeiter-ebene	Sonstiges	Vorstand/ Geschäftsführung	keine Angabe	Gesamt-ergebnis
Keine Angabe					1	1
Sehr wichtig	43	21	2	35	5	106
Unwichtig		2				2
Weniger wichtig	5	11	1			17
Wichtig	37	26	2	11	3	79
Gesamtergebnis	**85**	**60**	**5**	**46**	**9**	**205**

N=205

Nach Branche

Antwort	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	Ges
Keine Angabe														1	1
Sehr wichtig	5	1	15	8	28	2	6	5	10	11	7	2	2	4	106
Unwichtig					1						1				2
Weniger wichtig	2			3	1				4	3	4				17
Wichtig	10	3	9	8	14	2	3	3	11	8	5			3	79
Gesamt	**17**	**4**	**24**	**19**	**44**	**4**	**9**	**8**	**25**	**22**	**17**	**2**	**2**	**8**	**205**

N=205

Legende

A ... Banken und Versicherungen
B ... Bauwesen
C ... Dienstleistung/Beratung
D ... Energie
E ... Gesundheitswesen
F ... Gewerbe und Handwerk
G ... Handel
H ... Immobilienwirtschaft
I ... Industrie
J ... Öffentlicher Bereich
K ... Sonstiges
L ... Tourismus und Freizeitwirtschaft
M ... Transport und Verkehr
N ... keine Angabe

Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2015 zu besuchen?

Allgemein

Antwort	Personen
Keine	8
1	13
2	63
3	41
Mehr	73
Gesamtergebnis	**198**

N=198

Nach Unternehmensgröße

Antwort	0-10 Beschäftige	11-50 Beschäftigte	51 – 250 Beschäftigte	Über 250 Beschäftigte	keine Angabe	Gesamtergebnis
Keine		2	1	1	4	8
1		4	2	1	6	13
2	4	7	7	25	20	63
3	3	5	9	12	12	41
Mehr	4	14	11	24	20	73
Gesamtergebnis	**11**	**32**	**30**	**63**	**62**	**198**

N=198

Nach Hierarchie

Antwort	Bereichsleitung/ Abteilungsleitung	Mitarbeiter-ebene	Sonstiges	Vorstand/ Geschäftsführung	keine Angabe	Gesamtergebnis
Keine	**2**	5		1		8
1	**3**	6		2	2	13
2	**25**	27	3	8		63
3	**19**	9		12	1	41
Mehr	**36**	12	2	23		73
Gesamtergebnis	**85**	**59**	**5**	**46**	**3**	**198**

N=198

Nach Branche

Antwort	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	Ges.
Keine	1		1		1				1		4				8
1		1	3	1	4			2			2				13
2	7		7	8	7	2	4	3	8	12	4	1			63
3	4		4	6	8	1	1	1	9	4	1		1	1	41
Mehr	5	3	9	3	24	1	4	2	7	6	6	1	1	1	73
Gesamt	**17**	**4**	**24**	**18**	**44**	**4**	**9**	**8**	**25**	**22**	**17**	**2**	**2**	**2**	**198**

N=198

Legende

A ... Banken und Versicherungen
B ... Bauwesen
C ... Dienstleistung/Beratung
D ... Energie
E ... Gesundheitswesen
F ... Gewerbe und Handwerk
G ... Handel
H ... Immobilienwirtschaft
I ... Industrie
J ... Öffentlicher Bereich
K ... Sonstiges
L ... Tourismus und Freizeitwirtschaft
M ... Transport und Verkehr
N ... keine Angabe

Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?

Allgemein

Antwort	Personen
Wird mehr	26
Bleibt gleich	130
Wird weniger	26
Weiß ich nicht	19
Keine Angabe	4
Gesamtergebnis	**205**

N=205

Nach Unternehmensgröße

Antwort	0-10 Beschäftige	11-50 Beschäftigte	51 – 250 Beschäftigte	Über 250 Beschäftigte	keine Angabe	Ges
Wird mehr	2	3	8	5	8	26
Bleibt gleich	7	26	17	40	40	130
Wird weniger	2		2	11	11	26
Weiß ich nicht		3	3	7	6	19
Keine Angabe		1			3	4
Gesamtergebnis	**11**	**33**	**30**	**63**	**68**	**205**

N=205

Nach Hierarchie

Antwort	Bereichsleitung/ Abteilungsleitung	Mitarbeiter-ebene	Sonstiges	Vorstand/ Geschäftsführung	keine Angabe	Gesamtergebnis
Wird mehr	11	4		11		26
Bleibt gleich	58	34	4	32	2	130
Wird weniger	9	10	1	3	3	26
Weiß ich nicht	7	10			2	19
Keine Angabe		2			2	4
Gesamtergebnis	**85**	**60**	**5**	**46**	**9**	**205**

N=205

Nach Branche

Antwort	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	Ges
Wird mehr	3		4		5	1	1		4	4	3			1	26
Bleibt gleich	10	3	17	15	27	2	6	6	15	16	7	2	2	2	130
Wird weniger	2	1	1	3	6	1	1	2	4	1	2			2	26
Weiß ich nicht	2		2		5		1		1	1	5			2	19
Keine Angabe				1	1				1					1	4
Gesamt	**17**	**4**	**24**	**19**	**44**	**4**	**9**	**8**	**25**	**22**	**17**	**2**	**2**	**8**	**205**

N=205

Legende

A ... Banken und Versicherungen
B ... Bauwesen
C ... Dienstleistung/Beratung
D ... Energie
E ... Gesundheitswesen
F ... Gewerbe und Handwerk
G ... Handel
H ... Immobilienwirtschaft
I ... Industrie
J ... Öffentlicher Bereich
K ... Sonstiges
L ... Tourismus und Freizeitwirtschaft
M ... Transport und Verkehr
N ... keine Angabe

Wie bilden Sie sich beruflich weiter? (Mehrfachnennungen möglich)

Art der Weiterbildung	Nennung
Externe Seminare	171
Fachliteratur	169
Internetrecherche	127
Firmeninterne Seminare bzw. eigene Akademie im Unternehmen	119
Konferenzen	95
berufsbegleitende Ausbildung/Studium	44
Webinare	43

N=205

Was sind Ihre Gründe für eine berufliche Aus- und Weiterbildung (Mehrfachnennung möglich)

Grund	Nennung
persönliche Weiterentwicklung	168
es macht Spaß	94
ich habe neue Aufgaben/Verantwortungsbereiche übernommen	63
ich möchte neue Aufgaben/Verantwortungsbereiche übernehmen	47
ich muss (Vorgabe von Vorgesetzten/vom Unternehmen)	38
ich möchte einen Karrieresprung machen	21

N=199

Haben Sie im letzten Jahr eine Weiterbildungsveranstaltung besucht?

Antwort	Personen
ja	183
nein	15
Gesamtergebnis	**198**

N=198

Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen haben Sie im letzten Jahr besucht?

Weiterbildungen	Anzahl
1	8
2	41
3	51
Mehr	81
Gesamtergebnis	**181**

N=181